

	<p>Objekt: Frankfurt (Oder): Zwei Ansichten</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Ansichtskarten</p> <p>Inventarnummer: C 12 D-1-00102</p>
--	---

Beschreibung

Ansichtskarte mit zwei chromolithographischen Ansichten, mittig betitelt "Gruss aus Frankfurt a/Oder." – Oben: Stadtansicht von Südwesten (die Türme gehören zu folgenden Gebäuden: links damalige Reformierte Kirche [ehemals Nikolaikirche, heute Friedenskirche], Mitte Rathaus, rechts Marienkirche) rechts das Rathaus. – Links unten: Oderbrücke mit Blick nach Osten zum Prinzenufer in der Dammvorstadt [Slubice]. – Unter den Bildern Blütenzweige. – Am linken Rand oben in Kleindruck: "Verlag v. K. Schenker, Frankfurt a/O."

Unten rechts Textfeld, mit Bleistift beschriftet: "[Gruss ...] sendet freundlichst und bittet um Erwiderung. Fr. M. Pape, Bergstr. 14."

Anschriftenseite mit ganzseitigem grünen Linienvordruck "Deutsche Reichspost / Postkarte", mit Bleistift adressiert "(An) Frau Martha Dorn (in) Thorn / Bibitscherstr." [Wohl von der Absenderin aus fehlerhafter Quelle übernommen, richtig wäre Leibitscherstr.] Frankiert mit grüner 5-Pfennig-Briefmarke der "REICHSPOST", abgestempelt "FRANKFURT (ODER) 17.8.98.9-10V." Rechts unten Stempel des Empfängerpostamtes "THORN 1 / 17.8.98.7-8N."

Bei der Absenderin handelt es sich offenkundig um die Ehefrau des Gärtnereibesitzers Hermann Pape, denn dieser wird im Adressbuch der Stadt Frankfurt (Oder) für 1897 als wohnhaft in der oben genannten Bergstraße 14 und zugleich als Eigentümer dieses Hauses aufgeführt.

Ausführliche Beschreibung

"Frau Martha Dorn", also eine nach damaliger Titulierung verheiratete Frau, lebte 1898 in Thorn (Westpreußen), Leibitscherstraße (Leibitscher Straße). Dem Thorner Adressbuch von

1897 zufolge wohnte in der Leibitscherstr. 41 der Lehrer P. Dorn, demnach ihr Ehemann. Im Archiv der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V. in Berlin befinden sich mehrere Ansichtskarten, die an Martha Dorn adressiert und sämtlich von Frauen in brandenburgischen Städten 1898 verschickt worden sind. Den Formulierungen im Text nach dürfte es sich um einen Kreis von Frauen handeln, die sich nicht näher kannten, aber untereinander Postkartengrüße austauschten.

Grunddaten

Material/Technik:	Chromolithographie auf Karton, Bildseite lackiert; an den Ecken Abdruckspuren eines Einsteckalbums, links unten geknickt und gebrochen
Maße:	9,1 x 14,0 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1898
	wer	K. Schenker (Verlag)
	wo	Frankfurt (Oder)
Empfangen	wann	17.08.1898
	wer	Martha Dorn
	wo	Toruń
Abgeschickt	wann	17.08.1898
	wer	
	wo	Frankfurt (Oder)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Frankfurt (Oder)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Oder (Fluss)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Słubice

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Stadtbrücke Frankfurt (Oder)

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Friedenskirche (Frankfurt (Oder))

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Marienkirche Frankfurt (Oder)

Schlagworte

- Ansichtskarte
- Brücke
- Chromolithographie
- Frau
- Grußkarte
- Postkarte
- Stadtansicht
- Ufer